

Protokoll

über die

21. Jahresversammlung des Vereins
ehemaligen Bezirkschüler von Frick,
Samstag, den 5. September 1926 nach-
mittags 14^h 30 im Hotel Buhnhof
in Frick.

Die Versammlung wird durch
einen Liedervortrag durch den kamm-
erchor Frick eröffnet. Danach begrüßt
Präsident Schmid alle Anwesenden, ins-
besondere den neuverordneten kamm-
erchor Frick.

Das Protokoll der letzten Jahresver-
sammlung wird gelesen & genehmigt.

Der vom Präsidenten schriftlich er-
statete Jahresbericht betont, dass das Vereins-
schifflein in normaler Bahn vorwärts
ging. Auch im abgelaufenen Jahre
hätten eine Anzahl Mitglieder die Jahres-
beiträge nicht mehr bezahlt. Es sei
sehr zu hoffen, dass in dieser Richtung
ein Stillstand einträte, vielmehr sei zu
erwarten, dass der Stand der Mitglieder
wieder zunehme. Der bisherige Vorstand
wäre dieses Jahr als solcher zurück-
gleichwillig werde er die Interessen des
Vereins stets vertreten & fördern helfen.

Er wünscht von Herzen, dass es dem neuen Vorstande gelinge, dem Verein auf gutem Wege weiter zu führen. Durch Ihr haben wir im abgelaufenen Jahr folgende

- Mitglieder verloren:
- Herr Emil Beck, Lehrer in Wiltschwil
 - " Fridolin Baumliu, Kaufmann, Kisten
 - " Fridolin Waldmeyer, Verwalter, Künzliwil.

Das Quäkern der Vorstandsleute wird von der Versammlung in üblicher Weise geübt.

Nach der Vahresrechnung erstattet, da unser Kassier Herr Kunder an der Teilnahme an Versammlung verhindert ist, hat alt Pastorenwalth Baldenberg in sachverständiger & ausführlicher Weise Bericht. Er beauftragt im Namen der Bezirksabthilfpflege deren Genehmigung, was einstimmig beschlussen wird, mit der besten Dankung der grossen durch den Kassier geleisteten Arbeit.

Bei den Vorstandswahlen be-
trout der Präsident nochmals wie schon früher, dass der gegenwärtige Vorstand nunmehr endgültig zurück-
trete. Er dankt die dem abtretenden Vorstand je & je erwiesene Beihilfe der Behörden & Mitglieder & hofft be-
stimm, dass diese auch dem neuen

Vorstand zu Teil werde. Es sei leider nicht möglich, wie beabsichtigt, dass Baden dem neuen Vorstand stellen könnte, dagegen haben sich einige Aarau-Mitglieder zum Verfügung gestellt.

Er schlägt (im Einverständnis) als neue Mitglieder vor:

Fritz Bachofen, Künghausverwalter, Aarau
 Jakob Frey, Bankkassier, "
 Ernst Kanti, Sekretär "

Die so vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt. Fritz Bachofen erklärt namens der Gewählten, dass diese die Wahl annehmen & sich nach jeder Richtung bestreben werden, ihre Pflicht zu thun. Als erfahren habe, dass sich Baden nicht entschließen könnte dem neuen Vorstand zu bestellen, habe er sich gesagt, dass die Aarauer auch noch da seien. Diese unterziehen sich mit Freuden der Aufgabe den Verein so gut als möglich zu leiten & hoffen dabei die Unterstützung aller zu finden. Immerhin müsse er die Mitteilung machen, dass die Uebernahme dieses Amtes für die Gewählten nicht zu allzu langer Dauer sein könnte.

Der Präsident beantragt unser Mitglied H. A. Ursprung, in Basel,

am 21. Jahru die Initiative zur Gründung
 des Vereins ergriff & diesem während dieser
 ganzen langen Zeit tatkräftig zur Seite
 stand, zum Lebenslänglichen Mitglied
 zu ernennen. Unter grossem Beifall der
 ganzen Versammlung wird der Antrag
 zum Beschluss erhoben.

Mit Rücksicht auf das Wohl der
 das die Gemeinde Menthel betreffen,
 beauftragt der Präsident, an die Hilfs-
 kassen aus der Vereinskasse einen
Beitrag von Fr. 200.- zu leisten. In der
 Diskussion bemerkt Hr. Dr. Limmert dass in
 dieser Sache in Brigg eine Versammlung
 stattgefunden habe, es sei ihm jedoch
 unbekannt, welche Beschlüsse dort
 gefasst wurden. Auf Anfrage erklärt
 Hr. Grossrat Fritsch, dass er an dieser
 Versammlung nicht teil genommen
 habe & sich keine weitere Auf-
 schlüsse geben könne. Beide Vorträge
 unterstützen den Antrag. Hier wird
 einstimmig bewilligt.

Schlusslich wird noch auf Antrag
 des Präsidenten & nach Befürwortung
 von Hrn. Lehrer Alermann beschlossen
 dem Verein für Teinatschutz & Kennzeichnung
 einen jährlichen Beitrag von Fr. 5.- zu
 vorabfolgen.

Nach einem Liedervortrag des Vereins-
chors Frick, wird der offizielle Teil,
da sich niemand meldet zum Worte
meldet, geschlossen.

Vorwärt beginnt Sr. Hr. Karl Fuhs
Wegenstetten seinen Vortrag über Spanien.
In klarer, verständlicher Weise referiert
der Vortragende über Gescheenes &
Erlebtes auf seinen Reisen in
Spanien. Der reiche & wohlverdiente
Beifall der Versammlung wird dem
Vortragenden bewiesen haben, dass er
mit seinen Worten & Lichtbildern
die Zuhörer sehr erfreut & diese zu
großem Danke verpflichtet.

Nachdem noch die Schüler durch
Liedervorträge & Deklamationen die Fest-
saalbesucher erfreut, verzogen sich
diese nach allen Himmels-
richtungen in der Hoffnung auf
ein fröhliches Wiedersehen im
nächsten Jahr.

Arwau, den 5. Sept. 1926.

Der Präsident: Der Aktuar:
Parthofe J. Jung.